

SmartOne-C

Inbetriebnahme Ortungsportal



So startest du einen von TiProNet vorbereiteten SmartOne-C und prüfst eine neue Position sowie den vereinbarten Meldeweg. Konfiguration und Portalzuordnung sind bereits vorbereitet.

- 01 Einsatz planen** • Objekt, Empfang und benötigte Daten gemeinsam klären.
- 02 Sicher vorbereiten** • Versorgung, Montage und gelieferte Ausführung prüfen.
- 03 Meldungen prüfen** • Position, Zeitstempel und eingerichteten Empfängerweg testen.
- 04 Betrieb begleiten** • Pflege, Energie und Zuständigkeit vereinbaren.

Anschlusskabel und Satellitenbetrieb

Die folgenden Aderfunktionen gelten für die benannten SmartOne-C-Zubehörkabel. Die Kabelvarianten haben unterschiedliche zulässige Versorgungsspannungen. Teilenummer vor dem Anschluss prüfen.

Ader / Anschluss	Funktion und Zuordnung
Braun	Setup / Handshake vom seriellen Gerät
Rot	RX
Orange	TX zum RX des seriellen Geräts
Hellblau	Potentialfreier Kontakt 2
Weiß	Potentialfreier Kontakt 1
Gelb	Soft Power Down, normalerweise offen
Grün	Masse / Ground
Blau	Masse / Ground
Violett	Line Power +

Quelle: Globalstar SmartOne C User Manual v2.2, Appendix K, gedruckte Seite 73 / PDF-Seite 79.

SIM Format

Keine SIM-Karte; Globalstar Simplex ohne Mobilfunk und SMS

Kabel 2030-0305-01: 5,0 V DC $\pm$ 0,25 V an Line Power +. Kabel 2030-0307-01: 8–22 V DC an Line Power +; die Anpassung erfolgt im dafür vorgesehenen Kabel. 8–22 V niemals direkt an den Geräteeingang oder an das 5-V-Kabel legen.

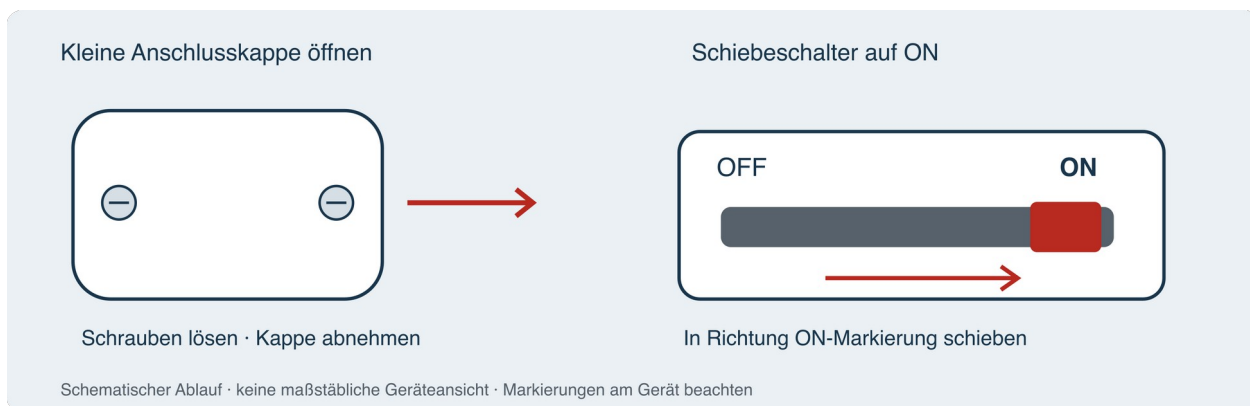
Die Signalschnittstelle ist für 3,3-V-Logik ausgelegt, nicht für 5-V-Logik. Die beiden Ground-Adern sind gemeinsam verbunden. Unbenutzte Adern einzeln isolieren. Potentialfreie Eingänge nur passend beschalten; Batterien nicht laden.

Die Standardversorgung nutzt vier nicht wiederaufladbare AAA-Lithiumzellen. Optionaler externer Stromanschluss und Zubehörfumfang werden gesondert vereinbart. Konfiguration erfolgt mit dem passenden SmartOne-C-USB-Konfigurationskabel, nicht per SMS.

ERSTER START

Einschalten und erste Position

Der Einschalter sitzt hinter der kleinen Anschlusskappe. Öffnen, einschalten, dicht schließen – dann möglichst bald unter freien Himmel.



01 · Kleine Kappe abschrauben

Lege das Gerät trocken ab. Löse die Schrauben der kleinen Anschlusskappe an der Stirnseite und nimm die Kappe ab. Zum Einschalten musst Du das große Batteriefach nicht öffnen.

02 · Schalter auf ON

Unter der Anschlusskappe sitzt der Schiebeschalter. Schiebe ihn in Richtung der ON-Markierung am Gerät. Nicht mit Gewalt betätigen und keinen Stecker zum Einschalten einstecken.

03 · Wieder dicht zuschrauben

Setze die kleine Kappe mit sauberer, unbeschädigter Dichtung wieder richtig auf und ziehe ihre Schrauben nach Herstellervorgabe fest. Erst mit geschlossener Kappe nach draußen gehen; Feuchtigkeit und Schmutz dürfen nicht in den Anschluss gelangen.

04 · Möglichst bald ins Freie

Gehe nach dem Einschalten möglichst bald ins Freie. Richte die mit THIS SIDE TOWARDS SKY markierte Oberseite nach oben und lasse dem Gerät freie Sicht zum Himmel. Nicht unter einem Dach oder im Gebäude auf die erste Position warten. Prüfe anschließend im Ortungsportal, ob eine neue Position mit aktuellem Zeitstempel eingegangen ist.

Die erste Portalmeldung hängt von freier Himmelsicht, Satellitenkontakt und dem eingestellten Sendeplan ab. Es gibt keine garantierte Wartezeit. Nicht wiederholt aus- und einschalten, während Du auf eine Meldung wartest.

Bedienquelle: Globalstar SmartOne C User Manual v2.2, Getting Started, gedruckte Seite 6 / PDF-Seite 12; Kappe und Dichtung: Programming Overview, Seite 7. TiProNet-Ablauf zur ersten Position: Axel, 15.10.2026.

Einrichten und prüfen

SMARTONE-C · INBETRIEBNAHME ORTUNGSPORTAL



Originalprodukt und Aufgabenübersicht · keine Anschlusszeichnung

- 01 Einsatz planen**
Objekt, Empfang und benötigte Daten gemeinsam klären.
- 02 Sicher vorbereiten**
Versorgung, Montage und gelieferte Ausführung prüfen.

01 Lieferung und Vorbereitung

Prüfe die Kennzeichnung SmartOne-C, Gehäuse und vereinbarte Halterung. TiProNet bereitet Aktivierung, Meldeprofil und Portalzuordnung vor. Vergleiche den Lieferumfang mit deiner Bestellung. Kein beschädigtes Gerät einsetzen und keine Einstellungen mit fremden Konfigurationsdateien verändern.

02 Batterien und Einschalten

Die Standardausführung verwendet vier nicht wiederaufladbare AAA-Lithiumbatterien mit 1,5 V. Die Vorbereitung oder der Wechsel erfolgt durch eine eingewiesene Stelle: vier Schrauben an der Unterseite lösen, alle vier geeigneten Zellen nach den Polaritätsmarkierungen einsetzen, Dichtflächen prüfen und Gehäuse wieder sorgfältig schließen. Keine alten und neuen Zellen mischen. Nicht laden.

Der Ein-/Aus-Schiebeschalter sitzt unter der Anschlussabdeckung am Geräteende. Schalter auf ON stellen und die Abdeckung korrekt schließen. OFF beendet den Betrieb, löscht aber nicht automatisch die Geräte- oder Portalzuordnung.

03 Antennenseite und Befestigung

Die mit THIS SIDE TOWARDS SKY DO NOT PAINT markierte Seite zeigt zum Himmel. Nicht überlackieren oder durch Metall abdecken. Verwende die vereinbarte geeignete Halterung und sichere das Gerät zuverlässig am Objekt. Teste den Empfang an genau diesem Einbauort, nicht nur neben dem Fahrzeug oder Container.

Gut zu wissen

Freier Himmel ist Teil der Verbindung. Ein erfolgreiches GPS-Signal allein beweist noch keine im Portal eingegangene Satellitenmeldung.

04 Erste Meldung prüfen

Teste an einem sicheren Platz im Freien innerhalb des vorgesehenen Versorgungsgebiets. Öffne <https://portal.tipronet.net>, wähle das zugeordnete Gerät und warte entsprechend dem vereinbarten Meldeprofil. Prüfe eine neu eingegangene Position und ihren Zeitstempel. Stimme einen Ereignistest vorher mit TiProNet und dem Empfänger ab; die Einwegverbindung bietet keine SMS-Sofortabfrage.

05 Betrieb und Fehlerhilfe

Beobachtung	Sichere Prüfung
Keine neue Portalmeldung	ON-Stellung, Batterien, freie Sicht, Aktivierung und Meldeprofil prüfen.
Position passt nicht	Zeitstempel und den tatsächlich letzten empfangenen Standort kontrollieren.
Eingangsereignis fehlt	Nur vereinbarte Eingangsfunktion testen; Beschaltung und Erkennungs-/Sperrzeiten durch Fachstelle prüfen.
Gehäuse oder Dichtung beschädigt	Nicht weiter einsetzen; Support und Instandsetzung abstimmen.

Keine LED-Farbe oder Blinkfolge aus einem anderen Modell als Zustellbeweis übernehmen. Maßgeblich für den erfolgreichen Test ist die tatsächlich empfangene Meldung im Ortungsportal. Der Tracker ist keine Sicherheitszentrale und ersetzt keinen Notruf.

06 Pflege und Weitergabe

Kontrolliere Befestigung und Gehäuse regelmäßig. Verwende keine scharfen Reiniger, keine Beschichtung auf der Antennenseite und keinen Hochdruckreiniger. Batteriewartung planbar vereinbaren. Standortdaten nur berechtigt nutzen; vor Weitergabe Aktivierung, Portalzuordnung und gespeicherte Daten kontrolliert behandeln. Gerät und Batterien nicht im Hausmüll entsorgen.

TiProNet hilft dir unter info@tipronet.net oder +49 341 39 28 500. Nenne Modell, beobachtete Anzeige und Testzeitpunkt. Sende keine Passwörter oder vertraulichen Konfigurationsdateien.

Hinweis zu technischen Angaben. Technische Angaben beziehen sich auf die beschriebene Geräte- und Hardwareausführung sowie den angegebenen Dokumentstand. Abweichungen zwischen Varianten sind möglich. Vor Anschluss und Inbetriebnahme sind Gerätekennzeichnung und aktuelle Herstellerunterlagen abzugleichen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte und zwingende Haftung bleiben unberührt.